

27.06.2024 - 08:00 Uhr

Lidl Schweiz: Partnerschaft mit dem WWF wird international



Weinfeld (ots) -

Lidl Schweiz freut sich, eine bedeutende Erweiterung seiner langjährigen und erfolgreichen Partnerschaft mit dem WWF Schweiz bekanntzugeben. Seit Anfang 2017 arbeitet der Detailhändler mit dem WWF Schweiz zusammen. Seither wurden zahlreiche Meilensteine erreicht und ambitionierte Ziele im Bereich Nachhaltigkeit gesetzt. Neu wird diese erfolgreiche Zusammenarbeit auf internationale Ebene und alle 31 Lidl-Länder ausgeweitet.

Nicholas Pennanen, CEO Lidl Schweiz: "Als Lebensmittelhändler sind wir uns unserer Verantwortung und unseres Einflusses auf die Umwelt bewusst. Wir übernehmen Verantwortung mit dem Ziel, innerhalb der planetaren Grenzen zu wirtschaften. Nachhaltiges Wirtschaften ist für Lidl dabei nicht nur eine Frage der Haltung, sondern auch Grundlage für die Zukunftsfähigkeit unseres Geschäftsmodells. Lidl Schweiz hat in den letzten sieben Jahren, unterstützt vom WWF Schweiz, bedeutende Fortschritte im Bereich der Nachhaltigkeit erzielt."

Lidl Schweiz hat sich zum Beispiel das Ziel gesetzt, dass Kakao, Kaffee und Tee in Eigenmarkenprodukten nur noch aus nachhaltig zertifizierten Quellen stammen. Dieses Ziel von 100 % zertifiziertem Kaffee, Kakao und Tee wurde im Geschäftsjahr 2023 erreicht.

Zur Reduktion der Treibhausgasemissionen, besteht bei Lidl Schweiz seit Markteintritt 2009 ein Flugverbot für das gesamte Sortiment an frischen Früchten und frischem Gemüse. Im Rahmen der Partnerschaft mit dem WWF Schweiz hat Lidl Schweiz dieses Ziel auf die Produktkategorien frische Kräuter, frisches Fleisch und frischen Fisch ausgeweitet.

Mit jährlich 50'000 CHF unterstützt Lidl Schweiz ein Moorschutzprojekt des WWF Schweiz. Durch die Revitalisierung, Aufwertung und Wiedervernässung von land- oder forstwirtschaftlich genutzten organischen Böden werden CO₂-Emissionen aus trockengelegten Flächen reduziert und die Biodiversität dieser Flächen erhöht.

Das Ziel der Partnerschaft ist es, mehr Haushalten Zugang zu nachhaltigeren Produkten zu bieten und der Verantwortung als einer der grössten Lebensmittelhändler Europas gerecht zu werden.

Lidl Schweiz hat sich zum Ziel gesetzt, seinen Kunden weltweit den nachhaltigen Einkauf künftig noch einfacher zu machen und arbeitet mit dem WWF für eine nachhaltigere Auswahl zusammen, um so die nachhaltige Transformation aktiv mitzugestalten. Die Partnerschaft wird sich auf folgende Schwerpunkte konzentrieren:

- Erhalt und Förderung der Biodiversität
- Verantwortungsvoller Umgang mit Wasserressourcen

- Klimaschutz auf der Basis von wissenschaftsbasierten Klimazielen
- Auf- und Ausbau von transparenten, entwaldungs- und umwandlungsfreien Lieferketten
- Verantwortungsvolle Beschaffung kritischer Rohstoffe wie Palmöl, Soja, Kakao, Tee, Kaffee, Holz und Papierprodukten
- Verantwortungsvolle Beschaffung von Fisch und Meeresfrüchten sowie Engagement für den Schutz kritischer Fischgebiete und -bestände
- Engagement für eine bewusste, nachhaltigere Ernährung und nachhaltigeren Konsum
- Reduzierung von Lebensmittelabfällen

Neben dem Engagement entlang der eigenen Wertschöpfungskette wird Lidl verschiedene Projekte des WWF zum Schutz der Umwelt in den Bezugsregionen unterstützen.

Lidl Schweiz ist stolz auf seine Vorreiterrolle in dieser Partnerschaft. Die nationale Kooperation mit dem WWF wird nun weiter gestärkt. Der Detailhändler freut sich, gemeinsam mit dem WWF Schweiz und den internationalen Partnern positive Veränderung voranzutreiben.

Pressekontakt:

Medienstelle
 Dunantstrasse 15
 8570 Weinfelden
 Tel.: +41 (0)71 627 82 00
 E-Mail: media@lidl.ch

Medieninhalte



Partnermeeting WWF/Lidl in Zürich mit CEO Thomas Vellacott (WWF), CPO Christoph Pohl (Lidl), DG Kirsten Schujit (WWF) (v.l.n.r.) / Weiterer Text über ots und www.presseportal.ch/de/nr/100016795 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100016795/100920988> abgerufen werden.